



Hygiene-und Verhaltenskonzept der ESV Handball.

Stand: 27.09.2020

*Nach der Verordnung des Landes Niedersachsen (gültig ab 6.07.2020) zur Eindämmung der Corona-Pandemie ist die Ausübung des Handballsports in festen Trainingsgruppen mit Vollkontakt und ohne Einhaltung des Mindestabstands innerhalb einer Trainingsgruppe gestattet. Aufgrund dieser Lockerungen nimmt jeder Spieler/jede Spielerin mit der Teilnahme am Handballtraining der ESV Handball ein deutlich erhöhtes Infektionsrisiko in Kauf. Bei minderjährigen Spieler*innen liegt diese Risikoabwägung über die Teilnahme Ihres Kindes am Handballtraining im Entscheidungsbereich der Erziehungsberechtigten. Beim Sport atmen Menschen tiefer aus und ein, als im sonstigen Leben. Deshalb können sie potentiell auch beim Ausatmen etwaige Corona-Viren in einem etwas weiteren Umkreis verbreiten. Der Deutsche Handballbund und der Handballverband Niedersachsen geben während der Corona-Pandemie Empfehlungen ab. Die Entscheidungsgewalt, ob und im welchem Umfang sportliche Aktivitäten gemacht werden können, liegt allerdings beim Land Niedersachsen, beim Landkreis Osnabrück und bei der Stadt Melle. Bei Zuwiderhandlungen kann ein zeitlich begrenztes Trainingsverbot seitens des Abteilungsvorstandes ausgesprochen werden. Änderungen in den behördlichen Vorgaben und Verordnungen werden umgehend in dieses Konzept eingearbeitet und den verantwortlichen Trainer*innen der Handballabteilung, sowie dem Vorstand der Eickener Spvg. zugesendet!*

Grundsätzliches

1. Bei Krankheitssymptomen wie: Fieber und Husten, Schnupfen und grippeartige Symptomen darf die Sportanlage nicht betreten werden.
2. Zu "Corona-Beauftragten" sind bestellt: Andreas Arens für Eickener Spvg. (0173-7312702) und Frank Bolte für JSG Eicken-Buer-Oldendorf (0160-97934865). Sie sind zuständig für die Einhaltung und Umsetzung der behördlichen Auflagen und der Hygiene-und Verhaltensregeln. Ferner dienen sie als Ansprechpartner für alle die, Thematik Corona betreffenden Themen.
3. Zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten wird eine "Belegungsliste/Teilnehmerliste" vom zuständigen Trainer geführt. Diese ist nach jedem Training mindestens 4 Wochen aufzubewahren und auf Verlangen dem Abteilungsleiter/Vereinsvorstand oder zuständigen Behörden zu übergeben.
4. Sowohl auf dem Parkplatz, als auch auf der Sportanlage ist immer der Mindestabstand von 2 Metern zu allen Personen einzuhalten, die nicht derselben Trainingsgruppe angehören.
5. Das Betreten und Verlassen des Platzes/Sporthalle muss auf direktem Weg erfolgen.
6. Die Duschen und Umkleidekabinen (aller Meller Sporthallen) sind für die jeweiligen Teams nutzbar, nach letzter Mitteilung durch die Stadt Melle vom 24.07.2020.

7. Desinfektionsmittel (Hand-und Flächendesinfektion) stehen zur Verfügung um Kontaktflächen und Hände regelmäßig zu desinfizieren. Sportgeräte sind nach jedem Gebrauch zu desinfizieren. Sportgeräte, die von Sportler*innen selbst mitgebracht werden, sind nach dem Training wieder mitzunehmen. Die Desinfektionsmittel (Hand-und Flächendesinfektion) stehen in der Sporthalle Eicken-Bruche im Schrank der Handballabteilung im Geräteraum (der Schrank ist am Ende eines jeden Trainingstages zu verschließen!).
8. Auf dem Gelände ist der Verzehr von Speisen und Getränken verboten (Ausnahme: selbst mitgebrachte Getränke während des Trainings). Eine Weitergabe von Getränken an Mitspieler*innen ist nicht gestattet.
9. Der Vereinsraum ist weiterhin für gesellige Anlässe geschlossen. Für Versammlungen, z. B. Mannschaftsbesprechungen oder Vorstandssitzungen darf der Vereinsraum, unter Einhaltung der Abstandsregeln genutzt werden. Die Nutzung ist beim Handballvorstand (Ansprechpartner: Andreas Arens) anzumelden.
10. Die Sportstätte wird sauber hinterlassen. Jegliche Verunreinigungen sind nach dem Training zu entfernen. Bauliche Mängel an der Anlage werden unverzüglich der Stadt Melle (über Abteilungsleiter/Hausmeister) gemeldet.
11. Zum Lüften sind in der der Sporthalle Eicken-Bruche die 2 Notausgänge am Spielfeld zu öffnen und wenn möglich die Deckenoberlichter.

ESV Handball = alle aktive in der JSG Eicken-Buer-Oldendorf und Handballer/-innen im Trainings-/Spielbetrieb der ESV Handball

Spielbetrieb

1. Bei Krankheitssymptomen wie Fieber und Husten darf die Sportanlage/der Sportplatz nicht betreten werden.
2. Bei der Sportausübung in Gruppen von bis zu 50 Personen, ist körperlicher Kontakt ausschließlich während der Sportausübung erlaubt. Zu dieser Gruppe gehören die Sporttreibenden, die bei ihrer Sportausübung den Abstand von ansonsten 2 Metern unterschreiten.
Der verantwortliche Trainer/die verantwortliche Trainerin der ESV Handball ist für die Einhaltung der maximalen Personenzahl zuständig. Eine Abstimmung ist somit im Vorfeld sinnvoll.
3. Zu "Corona-Beauftragten" sind bestellt: Andreas Arens für Eickener Spvg. (0173-7312702) und Frank Bolte für JSG Eicken-Buer-Oldendorf (0160-97934865). Sie sind zuständig für die Einhaltung und Umsetzung der behördlichen Auflagen und der Hygiene-und Verhaltensregeln. Ferner dienen sie als Ansprechpartner für alle die, Thematik Corona betreffenden Themen.
4. Spieler*innen und Trainer*innen betreten die Sporthalle durch den Haupteingang. Die Heimtrainer*innen weisen den Gast- und Heimmannschaften Kabinen zu. Alle Teilnehmer*innen waschen sich in den Duschräumen die Hände. Unmittelbar nach dem Spiel gehen beide Teams in die Kabinen zum Duschen und Umziehen, den übliche Smalltalk nach dem Spiel muss später draußen stattfinden, denn die Teams der nachfolgenden Spiele können erst dann die Halle betreten, wenn die Beteiligten vom Spiel davor die Halle verlassen haben. Die Gastteams werden aufgefordert nicht

unnötig früh anzureisen, da der Zutritt zur Halle dann nicht zugesichert werden kann. Nach dem Spiel bzw. Verlassen der Kabinen sind die Kontaktflächen in den Kabinen und im Zuschauerbereich durch den/die Mannschaftenverantwortliche/n zu desinfizieren.

5. Zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten wird eine "Anwesenheitsliste" (verpflichtende Angaben sind Name, Vorname, Anschrift und Telefon-Nr.) von dem Trainer/der Trainerin geführt. Die Listen müssen ausgetauscht werden, damit eine etwaige Infektionskette nachvollzogen werden kann. Diese sind mindestens 3 Wochen aufzubewahren und auf Verlangen dem Vereinsvorstand oder zuständigen Behörden zu übergeben. Spätestens einen Monat nach der Sportausübung sind die Daten der betreffenden Personen zu löschen.
6. Es wird empfohlen, dass die Anreise der Mannschaften möglichst individuell mit dem Pkw oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgt. Auf Fahrgemeinschaften sollte möglichst verzichtet werden.
7. Für die technische Spielbesprechung inkl. Pin-Eingabe dürfen sich max. 6 Personen (SR A, SR B, Zeitnehmer, Sekretär, sowie ein Vertreter von Heim- und Gastverein) zeitgleich in einem Raum mit angemessener Größe aufhalten, alternativ kann der Außenbereich genutzt werden. Alle Personen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
8. Die Mannschaften betreten unter Einhaltung des Mindestabstands die Turnhalle. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes erforderlich. Jeder Mannschaft steht 1 Kabine zur Verfügung.
9. Es kann helfen, dass sich zumindest die Spieler*innen der Heimmannschaft bereits zu Hause umziehen und ggfs. auch nach dem Spiel zuhause duschen, so dass eine Nutzung der Umkleieräume in den Hallen nicht zwangsläufig nötig ist.
10. Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit nach dem Spiel) eingehalten werden. Es gilt die Vorfahrtsregelung (First come, first served“).
11. Die Mannschaftsbänke sind vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch den Heimverein zu des-infizieren.
12. Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften sind **vor und nach dem Spiel** zu desinfizieren. Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z. B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden.
13. Jeder Spieler/jede Spielerin verfügt über sein/ihr eigenes Handtuch, seine/ihre eigene Trinkflasche etc. (individuelle Kennzeichnung). Während des Spiels werden Getränkeflaschen und Handtücher eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler*innen angereicht.
14. Zu jedem Zeitpunkt ist der Mindestabstand zum Kampfgericht einzuhalten, insbesondere bei Spielerwechseln und Team-Timeout ist darauf zu achten.
16. Der Trainer/die Trainerin der ESV Handball informiert alle am Spiel beteiligten Personen. Der Gastmannschaft wird das Konzept frühzeitig zugeschickt. Die Zuschauer werden im Eingangsbereich der Sporthalle über die Hygienemaßnahmen informiert.
17. Sollte ein Wischer zum Einsatz kommen, so ist dieser mit einem Mund-Nasen-Schutz einzusetzen. Zudem hat der Wischer Handschuhe zu tragen
18. Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts wird empfohlen.

Corona-Sicherheitskonzept für den Spielbetrieb – Zuschauer

1. Zuschauer sind zulässig. Bis 50 Personen ist lediglich ein Abstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten, die nicht dem eigenen Hausstand angehören.
2. Während der Spiele stehen geschulte Personen bereit die das Ein- und Auslassmanagement der Zuschauer übernehmen. Diese Personen achten auf die strikte Einhaltung der beschriebenen Maßnahmen.
3. Ein Mund-Nasen-Schutz ist bis zum Sitzplatz zu tragen. Zuschauer werden gebeten, dass der Zutritt möglichst ganz ohne Taschen erfolgt.
4. Die Zuschauer geben im Zuschauer Eingangsbereich ihre Kontaktdaten zur möglichen Nachverfolgung einer Infektionskette mit Namen, Vornamen, Anschrift und Telefon-Nr. an. Danach waschen sich die Zuschauer vor dem Betreten des Tribünenbereichs die Hände in den Toilettenräumen oder nutzen die dort zur Verfügung gestellten Desinfektionsmittel. Auch bei Einhaltung des Sicherheitsabstandes ist darauf zu achten, dass Zuschauer der Gäste- und Heimmannschaft nicht durchmischt auf der Tribüne sitzen. Ein Sitzbereich für die Zuschauer der Gastmannschaft ist ausgewiesen.
5. Überall dort wo es durch die baulichen Gegebenheiten möglich ist, wird ein Einbahnstraßensystem ausgewiesen. Darauf wird durch Hinweisschilder und Bodenmarkierungen hingewiesen.
6. An allen Stellen, wo es zu Warteschlangen oder sonstigen Ansammlungen kommen kann, weisen Abstandmarkierungen auf den einzuhaltenden Abstand hin.
7. Zuschauer setzen sich ausschließlich auf die ausgewiesenen und markierten Sitzplätze auf der Tribüne. Durch Hütchen und/oder Flatterband wird auf die Einhaltung des Mindestabstands geachtet.
8. **Das Betreten** der Spielfläche ist während des Halbzeitpause nicht gestattet.
9. Der Verkauf von Getränken erfolgt im Vereinsraum.
- 9.1. Im Vereinsraum ist ein Einbahnstraßenprinzip ausgewiesen. Die Zuschauer erwerben an Theke ihr Getränk und verlassen unverzüglich den Vereinsraum. Der Verzehr der Getränke ist nur außerhalb der Sporthalle gestattet.
- 9.2. Mit Betreten des Vereinsraumes ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Es ist darauf zu achten zu Personen, die nicht zum eigenen Hausstand gehören, 1,5m Abstand zu halten.
- 9.3. Das Verkaufspersonal trägt einen Mund-Nasen-Schutz und trägt Einweghandschuhe.
- 9.4. Der Verkauf erfolgt vor und nach dem Spiel, sowie in der Halbzeitpause. Während des Spiels ist kein Erwerb von Getränken möglich.
10. Die Sporthalle wird durch das Öffnen der Notausgangtüren und Deckenoberlichter belüftet
11. Die Zuschauertoiletten dürfen von maximal 2 Personen gleichzeitig genutzt werden. Im Toilettenbereich ist besonders auf die Einhaltung des Mindestabstandes zu achten. Vor den Toiletten stehen Desinfektionsspender bereit, die nach dem Toilettengang genutzt werden müssen.
12. Nach Ende des Spiels sind alle (!) Zuschauer aufgefordert, sich über den unter Pkt. Halbzeit beschriebenen Weg aus der Halle zu begeben, damit notwendige Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt werden können. Zuschauer die sich ein Anschlussspiel ansehen wollen, müssen für dieses Spiel die Einlasskontrolle inkl. Erfassung der personenbezogenen Daten nochmals durchführen.
13. Auf erhöhte Reinigungs- und Desinfektionsintervalle von Kontaktfläche in allen Zuschauerbereichen wird geachtet.

Zuschauer sind bei Testspielen/Trainingseinheiten nicht zugelassen und die Sporthalle bleibt geschlossen während der Veranstaltung. Sollten eigene Kinder im Zuge der Betreuung mitkommen, sind diese Namentlich beim Trainerteam anzumelden und in der Teilnehmerliste zu erfassen.



Verhaltens- und Durchführungsbestimmungen für den Zuschauerreinlass in die Sporthalle Eicken-Bruche

Grundsätze:

- **In der gesamten Halle herrscht grundsätzlich ein Einbahnstraßensystem, die Pfeile auf dem Boden zeigen den Verlauf.**
- **Es ist immer ein Abstand von 1,5 Metern zu Personen eines anderen Haushaltes zu wahren.**
- **Es herrscht in der gesamten Halle Maskenpflicht. Nach Einnahme des Sitzplatzes auf der Zuschauertribüne kann die Maske abgenommen werden.**
- **Es gibt ausschließlich Sitzplätze!!!**
- **50ig Zuschauer sind zugelassen.**
- **Desinfektionsspender im Eingangsbereich sind zu nutzen.**
- **Anweisungen des Personals/Ordner sind zu beachten. Bei groben Verstößen wird das Hausrecht konsequent durchgesetzt!**
- **Jede Mannschaft, die vor Publikum spielen möchte, muss für die Dauer ihres Heimspiels 2 Personen benennen, die die Einlasskontrolle durchführen und darauf achten, dass die im Konzept definierten Regelungen eingehalten werden.**
- **Kabinentrakt und Spielfeld ist für die Zuschauer gesperrt und nicht zu betreten.**

Verkauf von Getränken:

Der Vereinsraum vor und nachdem Spiel, sowie in der Halbzeitpause geöffnet. Das Betreten des Vereinsraumes ist nur zum Kauf von Waren gestattet. Die Abstandsregelungen sind einzuhalten ein Mundschutz ist auch im Interesse des Verkaufspersonals verpflichtend zu tragen. Der Vereinsraum ist unverzüglich nach dem Kauf über das Pfeilleitsystem zu verlassen. Ein Aufenthalt ist dort nicht gestattet. Der Verzehr der gekauften Waren ist ausschließlich außerhalb der Halle (Terrasse/Vorplatz).

Einlass:

Sie begeben sich mit dem Ticket (bei Spielen der 1. Herren) innerhalb des Einlasszeitraumes (30 Minuten vor Anpfiff) zur Ticketkontrolle. Hier werden die personenbezogenen Daten erhoben. Ein Datenerfassungsbogen der bestenfalls

ausgefüllt mitgebracht werden sollte, um eine Traubenbildung zu vermeiden, wird Ihnen vorab per Mail auch gerne zugesendet. Bitte verzichten Sie bei den typischen Symptomen einer COVID-19-Erkrankung ggf. trotz gültigem Ticket auf den Besuch der Sporthalle.

Einlass bei allen weiteren Spielen, erfolgt durch entsprechende Ordner am Halleneingang. Auch hier werden alle personenbezogenen Daten erhoben.

Platzeinnahme:

Je nach Ticket (Einzelticket, 2 bzw. 3 Personen Ticket) sind die mit grünen Punkten markierten Plätze auf der Tribüne nach freier Platzwahl einzunehmen. Für ein Einzelticket ist ein einzelner grüner Punkt markiert, dementsprechend für ein 2er Ticket zwei grüne Punkte und für ein 3er Ticket 3 grüne Punkte. Die mit rot/weiß abgeklebten Flächen stellen Sperrflächen dar, auf denen sich nicht hingeworfen werden darf! Die Toiletten sind möglichst nur in Ausnahmefällen aufzusuchen und dies entweder vor dem Einnehmen des Sitzplatzes oder möglichst erst in der Halbzeitpause. Sollte in Einzelfällen ein Toilettenbesuch während eines Handballspiels erforderlich sein, achten Sie bitte auf die Einhaltung der Mindestabstände und Maskenpflicht.

Halbzeit:

In der Halbzeit kann die Tribüne von dem vorderen Teil nur über die vordere Tür der Zuschauertribüne verlassen werden (Maskenpflicht/Abstandsregel). Der hinten liegende Tribünenanteil darf die Zuschauertribüne erst verlassen, wenn die am Spiel beteiligten Personen (Spieler, Schiedsrichter etc.) das Spielfeld verlassen haben und sich in den Kabinen befinden, Ausgang ist hier über den Sportlerausgang zum Parkplatz. Für einen geordneten Wiedereinlass nehmen Sie bitte Ihr Ticket mit, um dieses bei Wiedereintritt auf Verlangen vorzuzeigen. Jegliche Halbzeitspiele auf dem Spielfeld/Kabinentrakt durch Zuschauer sind untersagt.

Ende des Spiels:

Nach Ende des Spiels sind alle (!) Zuschauer aufgefordert, sich über den unter Pkt. Halbzeit beschriebenen Weg aus der Halle zu begeben, damit notwendige Desinfektionsmaßnahmen durchgeführt werden können. Zuschauer die sich ein Anschlussspiel ansehen wollen, müssen für dieses Spiel die Einlasskontrolle inkl. Erfassung der personenbezogenen Daten nochmals durchführen.

ESV Handball

(Eickener Spvg. 1956 & JSG Eicken-Buer-Oldendorf)